

## **TIN\* Elternschaft in Berlin**

### **ein künstlerisch-partizipatives Fotoprojekt für eine Masterarbeit**

Hi alle,  
mein Name ist Ilo (keine Pronomen/they) und ich bin auf der Suche nach TIN\* Personen, die sich als Eltern oder Bezugspersonen verstehen. Ganz konkret, suche ich Personen in Berlin, die zwischen 15. Mai und 22. Juni mit mir über deren Erfahrungen in TIN\* Elternschaft zu sprechen. Wenn ihr euch damit wohl fühlt, würde ich auch Fotos von euch machen.

Zeitaufwand: mindestens 30 Minuten (nur Gespräch), mindestens 1 Stunde (kurzes Gespräch und Fotos), oder so viel Zeit, wie ihr mir geben möchtet für eine Aktivität und ein längeres Fotoshooting

Das Projekt ist unbezahlt, aber ihr könnt die Bilder gerne verwenden.

Kontakt: E-Mail ([toerkell@hu-berlin.de](mailto:toerkell@hu-berlin.de)) oder Telegram (@ilooo\_t)

#### **Mehr Details:**

Als nicht-binäre Person interessiere ich mich sehr für Erfahrungen, die andere TIN\* Personen in Elternschaft machen. Da ich auch fotografisch tätig bin, möchte ich diese Leidenschaft nutzen und gemeinsam mit euch empowernde Fotos machen.

Das Projekt entsteht im Rahmen meiner Masterarbeit, aber ich möchte es nicht super akademisch gestalten, sondern den Fokus auf partizipativen und künstlerischen Austausch legen. Dafür suche ich 5-10 Personen, die mit mir sprechen möchten und von denen ich Fotos machen darf. Diese sollen dann den wissenschaftlichen Text zu Konzepten von queerer Elternschaft und künstlerisch-partizipativem Arbeiten begleiten.

Je nachdem wie viel Zeit ihr mitbringt, kann das unterschiedlich aussehen. Hier ein Beispiel: ihr meldet euch bei mir und wir überlegen gemeinsam, was ihr euch vorstellen könnt, was ihr machen wollt, und klären Fragen. Danach machen wir ein Termin für ein Gespräch über eure Erfahrungen mit Elternschaft. Hierfür werde ich ein paar Fragen vorbereiten, die wir als Leitfaden nutzen können. Wenn ihr mehr Zeit habt, begleite ich euch gerne ein paar Stunden in eurem Alltag oder wir planen eine gemeinsame Aktivität, bei der wir uns besser kennenlernen, und die das Setting für Fotos sein könnte. Gerne können Kinder, Bezugspersonen oder Tiere dabei sein. Alle diese Punkte sind natürlich optional.

Beim Fotografieren und im Austausch ist es mir wichtig, dass ihr euch wohl und gesehen fühlt. Im Anschluss könnt ihr Fotos aussuchen, die ich bearbeite und euch zuschicke.

#### **Über mich:**

Ich bin nicht-binär, *weiß* und in Deutschland aufgewachsen. Ich studiere Gender Studies und arbeite fotografisch. Meine Fotos könnt ihr euch auf meinem Instagram ansehen.

Außerdem bin ich introvertiert, nerdy und so hyperfokussiert beim Fotografieren, dass ich manchmal vergesse zu atmen.

Wenn ihr Leute kennt oder selbst Interesse habt, meldet euch gerne bei mir über E-Mail ([toerkell@hu-berlin.de](mailto:toerkell@hu-berlin.de)) oder Telegram (@ilooo\_t).